

Krankenversicherung fürs Kind - PKV oder GKV?

Beitrag von „Susannea“ vom 13. November 2015 06:51

Bei der PKV ist eine Mitaufnahme ins KKH auch deutlich schwieriger bezahlt zu bekommen bzw. den Verdienstausschlag dann zu erhalten (da ja dies auch nicht als Kind-Krank-Tage zählt).

Achso, das Kind kommt dann auch erst zum Studium/ beim sozialversicherungspflichtigen Job usw. wieder aus der PKV raus. Ist es zwischendurch ohne Beschäftigung (auch über 18) muss der PKV-Beitrag trotzdem gezahlt werden.